



SCHMETTERBALL 458

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weiße Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

20.03.2026

U19 verliert zuhause gegen Kirchzarten

Julian Beck berichtet:

Am Freitag den 13. März empfing unsere Jugendmannschaft in Form von Kolja Orthner, Joshua Futterer, Simon Scherzinger und Han Atamer die U19 von SV Kirchzarten und man wollte final klären, ob denn an „Freitag der 13.“ überhaupt Tischtennis gespielt werden sollte.



Da die Gegner nur zu dritt anreisten, gab es nur ein Doppel, welches unsere Jungs Kolja und Joshua in 4 Sätzen souverän für sich entscheiden konnten. Parallel lief direkt schon ein Augenschmaus, Simon durfte gegen den gegnerischen Joshua Winter ran, es war ein Spiel auf Augenhöhe (3 Sätze in der Verlängerung), aber leider mit dem besseren Ende für den „bösen“ Joshua. Kolja machte nach einem ersten Stolper-Satz kurzen Prozess mit Rafael und brachte uns wieder in Führung. Unser Joshua musste leider auch seinem Gegner denkbar knapp mit 10:12 im fünften Satz zum Sieg gratulieren. Han spielte sein zweites offizielles Tischtennispiel und konnte leider an diesem Tag keins seiner Spiele für sich entscheiden, nichtsdestotrotz hat er in beiden Spielen eine starke Leistung gezeigt und wir können nur wiederholen: Das regelmäßige Training ist sichtbar und wird sich über kurz oder lang auch in den Spielen auszahlen!! Joshua und Simon verloren ihre jeweils zweiten Einzel mit 0:3 bzw. 1:3 wobei vor allem bei Simon’s Einzel das Gefühl von „da ging noch was“ sehr präsent war. Kolja durfte an dem Tag noch zwei weitere Einzel spielen, welche er beide für sich entscheiden konnte, einmal mit 3:2 und einmal mit 3:1. Kann Kolja überhaupt zu null spielen? Endergebnis war demnach **4 : 6** aus Blau-Weisser Sicht, an allen blau-weißen Punkten war Kolja beteiligt (1x Doppel, 3x Einzel). Auch wenn es ein denkbar knappes Spiel war, kann man, denke ich, sagen, dass nicht zwingend das Datum (Freitag, der 13.) an vielen Netz- und Kantenbällen der Gegner schuld war.

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.



Vierte bleibt stabil in Waldkirch

Bernhard Decard berichtet:

Nach dem souveränen Sieg in Suggental musste die 4. Mannschaft am Freitag, den 13. März

erneut auswärts gegen einen Elztäler Verein antreten. Für Dirk Vetter und Oliver Preuhs war es eine Premiere in der kleinen versteckten Waldkircher-Kellerhalle zu spielen. Norbert Wunsch und Bernhard Décard waren bereits häufiger hier angetreten und verbanden mehrheitlich schlechte Erinnerungen an die Waldkircher Auswärtsspiele, da sie meist mit einer blau-weißen Niederlage endeten.

Im Doppel 1 spielten Oliver Preuhs und Bernhard Décard erst zum zweiten Mal zusammen; umso erstaunlicher wie souverän die beiden sich mit einem humorlosen 3:0 gegen das Waldkircher Duo Kizilkaya / Misera durchsetzen konnten. Norbert Wunsch und Dirk Vetter machten es im Doppel 2 spannend und erkämpften sich nach einem 0:1 Satzrückstand erfolgreich in

das Match zurück und konnten mit 2:1 Sätzen in Führung gehen. Doch sowohl der 4. (9:11) als auch der 5. Satz (10:12) gingen denkbar knapp verloren. Im vorderen Paarkreuz traten Oliver Preuhs gegen die Waldkircher Nr. 2 Ziegler an und Bernhard Décard musste gegen Kizilkaya ran. Die beiden Parallel-Matches verliefen spektakulär konträr: während Oliver nach einem denkbar knappen 9:11 im 1. Satz im Verlauf auf eine 2:1 Satzführung stellen konnte, sah es bei Bernhard zu Beginn nicht gut aus: mit jeweils 4:11 in den ersten beiden Sätzen standen die Chancen auf einen Sieg denkbar schlecht. Ein kurzes Coaching von Oliver nach dem 2. Satz genügte aber um dem Spiel von Bernhard eine Wendung zu geben (Triggerwarnung für die jugendlichen Schmetterball-Leser: „schupf ihn tot auf der Rückhand“): Gesagt, getan mit einem 5. Satz Sieg für Blau-Weiss. Oliver Preuhs gelang es nach seinem Coaching leider nicht sein Einzelmatch nach Hause zu bringen: Trotz Führung im 5. Satz musste er sich am Ende mit 6:11 und 7:11 in den Sätzen 4 und 5 geschlagen geben. Im hinteren Paarkreuz ließen Norbert Wunsch und Dirk Vetter anschließend rein gar nichts anbrennen und fertigten ihre Gegner jeweils 3:0 ab. 2 ganz wichtige Siege wie sich am Ende herausstellen sollte. Denn anschließend gelang zwar Oliver Preuhs ein klarer 3:0 Sieg gegen Kizilkaya aber Bernhard Décard verlor ebenfalls nach 2:1 Satzführung gegen Ziegler im denkbar knapp mit 9:11 im 5. Satz. Norbert Wunsch legte in seinem letzten Einzel souverän los mit einem 11:7 im ersten Satz. Im weiteren Verlauf hatte er gegen das Schupf- und Blockspiel von Christine Ruf aber zunehmend Schwierigkeiten sich durchzusetzen; am Ende ging das extrem knappe Spiel mit 3:1 an Waldkirch. Dirk Vetter ließ sich in seinem letzten Match keinerlei Druck anmerken und spielte mit seinem unaufgeregten TT-Style einen souveränen 3:0 Sieg zum Endstand und Auswärtssieg von **6 : 4** heraus.

„Mission accomplished“ 4. Mannschaft: Drucksituationen stabil geblieben, 2 Punkte geholt.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.

Neunte verliert beim Heimbach III

Rolf Schreiber berichtet:

Bei den letzten drei Saisonspielen, alle auswärts und innerhalb einer Woche können und müssen wir wieder auf Ersatz von oben zurückgreifen. Zum Beginn in Heimbach am Freitag, den 13. März unterstützen uns dankenswerterweise Weise Vladimir Faisullin und Bari Spätling. Bei Heimbach war der mit Abstand beste Spieler des Vereins mit über 1450 TTR wieder mit Sperrvermerk in der 3. Mannschaft aufgestellt, er will es nach einer zurückliegenden OP erstmal vorsichtig angehen. Entsprechend war gegen das Doppel 1 und auch in Michael Berlin's erstem Einzel nichts zu holen. Dafür gewannen Vladimir und Bari ihr Doppel und Vladi auch sein Einzel. Rolf Schreiber spielte mit großem Einsatz, als die Brille einmal zu Boden ging, löffelte er den Ball halb blind noch auf die Kante. So belohnte er sich und die Mannschaft schließlich im 5. Satz zur zwischenzeitlichen 3:2-Führung. Anschließend tat sich Bari mit Trainingsrückstand schwer und konnte nur einen Satz gewinnen. Vladimir startete sehr gut gegen die Nummer eins, musste nach 7:3 aber doch in die Verlängerung und verlor noch unglücklich. Im 3. Satz machte er es besser aber im vierten reichte es nicht mehr ganz zur großen Überraschung. Michael verlor indisponiert 0:3 obwohl er in der Hinrunde denselben Gegner mit 3:0 abgefertigt hatte. Und auch in den beiden letzten Einzeln war mehr drin als erreicht wurde und so ging es mit **3 : 7** nach Hause. Vorher wurde mit den netten Gastgebern aber noch ein Bier getrunken.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.





Erste verliert bei FT 1844 VI

Patrick Männel berichtet:

Freitag, 20.03. 09:07. Eine E-Mail! Ist etwa schon wieder Schmetterball-Zeit? Absender Michael Thoma, David hat keinen Bericht geschrieben. Na toll. Jetzt sitze ich also hier und schreibe quasi live für euch. Exakt eine Woche zuvor: Freitag, den 13. März - Auswärtsspiel gegen die Wundertüte FT. Aufstellung der Gegner bis kurz vor Beginn ein Rätsel. Dann die Auflösung: Scheinbar will man den Nicht-Abstieg erreichen und schickt daher auch die eigentlich nur auf dem Papier aufgestellten Top-Leute ins Rennen, beispielsweise Niklas Kern, seinerseits mit einer 7:0 Bilanz in der Verbandsliga (!). Für Patrick Männel, Helmut Reinecke, David Plankenhorn und Dora Sasmaz also eine knackige Aufgabe. Erstmal die richtige Halle finden in diesem riesigen Komplex... In den Doppeln wurde daher taktiert, um möglichst zumindest mit 1:1 zu starten. Patrick und Dora spielten gegen das Einser-Doppel leider nicht besonders gut, da wäre vermutlich sogar mehr drin gewesen. Dafür erledigten Helle und David ihre Aufgabe mit Bravour und somit ging unser Plan auf. Helle lieferte sich mit besagtem Kern einen starken Fight bis in den Fünften, ging dort dann aber leider baden. Patrick musste die ersten beiden Sätze gegen Oswald (immerhin 11:4 in der Landesliga) jeweils in der Verlängerung abgeben und verlor am Ende 1:3, wer weiß was möglich gewesen wäre bei einem besseren Start in das Spiel. Als auch Dora gegen einen an diesem Tag stark spielenden Eberle zum glatten 3:0 gratulieren musste, stand es schnell 4:1 für die FT. David kämpfte gegen Fridrich nach einem überragenden 1. Satz im zweiten zum 19:17 Sieg, gab den Dritten ab und holte sich dann mit taktisch gutem Spiel den Sieg. Im vorderen Paarkreuz spielten sowohl Patrick, als auch Helle an sich gut und kämpften auf Augenhöhe, verloren am Ende aber beide im Entscheidungssatz. David zeigte gegen Eberle ein wirklich starkes Spiel und punktete regelmäßig mit guten Aufschlägen, zugegebenermaßen eine Seltenheit. Den Abschluss brachte Dora mit einem Kampf gegen Fridrich, den er nach einer 2:0 Führung noch im Fünften nach Hause bringen musste. Am Ende ein **4 : 6** gegen eine FT, die (man muss es so ehrlich sagen) einfach die Liga verzerren mit ihren Aufstellungsspielchen. In dieser Aufstellung schlagen sie vermutlich jeden. Zusätzlich ein 0:4 im vorderen Paarkreuz bei 3 Fünfsatzniederlagen, wahrscheinlich wäre an einem besseren Tag mehr drin gewesen.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.



Breisgaustars

Turnier Breisgaustars 2026

Nach längerer Pause findet wieder das Turnier „Breisgaustars“ des TTSV Kenzingen statt - und das gleich mit einem kleinen Jubiläum – denn zum fünften Mal. Der TTSV Kenzingen lädt alle Spielerinnen und Spieler herzlich am **Samstag, den 9. und Sonntag, den 10. Mai 2026** in die Üsenberghalle Kenzingen zum Turnier für Jugend und Erwachsene ein.

Bei den Breisgaustars werden Wettbewerbe für Jugendliche und Aktive angeboten. Ziel ist es, möglichst vielen Spielerinnen und Spielern aus dem Bezirk und der Region die Möglichkeit zu geben, sich sportlich zu messen und gleichzeitig ein schönes Turnierwochenende zu erleben. Das Turnier ist TTR-relevant, jedoch ohne Risiko für die Vorrundenaufstellung. Die Spiele werden ganz normal für die TTR-Wertung gewertet. Da das Turnier jedoch erst nach dem Stichtag für die QTTR-Berechnung der Vorrundenaufstellungen in ClickTT eingetragen, damit kann sich niemand seine Mannschaftsaufstellung „kaputt machen“. Alle können also ohne Risiko teilnehmen. Anmeldefrist ist Freitag, der 8. Mai. Am Samstagabend, den 9. Mai veranstalten wir zusätzlich ein Grümpelturnier für Hobbysportler*innen. Parallel dazu wird es im Foyer eine kleine Partymeile geben – ideal für einen geselligen Abend nach einem sportlichen Turniertag.

👉 Alle Informationen zur Ausschreibung, Klassen und Anmeldung gibt's [HIER](#).



Plankenhorn wird der „Zahn“ gezogen

Patrick Männel berichtet:

Am Samstag, den 14. März trat die Erste gegen Endingen um den absoluten Spitzenspieler der Liga Christan Fischer an. Patrick Männel, Helmut Reinecke, David Plankenhorn und Dora Sasmaz in der Mission Heimsieg.

In den Doppeln wurde taktiert: Fischer/Zahn auf Seiten der Endinger einfach zu stark, wollte man zumindest den Sieg von Reinecke/Plankenhorn zum sicheren 1:1. So kam es dann auch. Patrick und Dora waren zwar immer wieder knapp dran, verloren am Ende aber 1:3, während sich Helle und David mit 3:1 durchsetzen konnten.

Im ersten Einzel musste Patrick dann gegen Olaf Zewald antreten. An sich ein sehr sicherer Blockspieler mit brutalen Winkeln im Offensivspiel, in der Hinrunde konnte Patrick ihn allerdings komplett klein halten. Nicht so dieses Mal. Zewald spielte an diesem Tag wirklich stark und sah bei 2:1 10:7 bereits wie der verdiente Sieger aus. Ihr kennt es: Ein Satz endet bei 11 und ein Spiel bei 3 Sätzen. Satzgewinn zum 2:2 und ein umkämpfter 5. Satz, der letztendlich zum Sieg gewonnen wurde! Parallel spielte Helle gegen Fischer ein starkes Spiel und gewann den 1. Satz recht deutlich. Dann konnte er sich immer besser auf die Noppen einstellen und Helle musste den Zweiten mit 15:17 abgeben, wer weiß, wie das Spiel bei 2:0 weitergegangen wäre... So jedoch wurden Satz 3 und 4 recht deutlich und Helle konnte nur noch die Hand schütteln gegen einen sehr sympathischen Fischer. Im hinteren Paarkreuz spielte David gegen Robin Schopferer stark, gewann die Sätze 1 und 3 klar und siegte im zweiten in der Verlängerung, sehr überzeugendes 3:0. Dora hatte gegen Patrick Zahn zu kämpfen und am Ende klar das Nachsehen. Hierzu gilt anzumerken: Zahn fehlte quasi die komplette Hinrunde verletzt, ist eigentlich viel zu stark für das hintere Paarkreuz und hätte Endingen jedes Spiel in dieser Vollaufstellung antreten können, wäre die Tabelle definitiv eine andere.

Im Duell Männel gegen Fischer stand es in jedem Satz 7:7, bevor man das Gefühl bekam, Fischer kann einfach nochmal zu jeder Zeit eine Schippe drauflegen und dann hilft nur noch anerkennendes Nicken. 7:11, 8:11; 7:11 und eigentlich war ich an diesem Tag wirklich gut... Ich möchte an dieser Stelle betonen, was für ein super Gegner dieser Christian Fischer ist. Immer sportlich, sehr fair, keineswegs abgehoben und immer für ein Späßchen zu haben, so soll Tischtennis sein! Helle zeigte gegen einen starken Zewald zum Ende seiner „Deutschland-Reise“ ein super Spiel. Starke Ballwechsel und großer Siegeswille führten am Ende zu seinem ersten Einzelsieg im letzten Spiel. Auch wenn die Bilanz am Ende nicht positiv ist, freuen wir uns trotzdem immer sehr, mit ihm auflaufen zu dürfen, da wir ihn alle sehr schätzen und ihn als Mannschaftskollegen sehr gerne unter uns wissen. Nach zuletzt sehr starken Leistungen trat David gegen Zahn an. Es sollte ein spielerischer Leckerbissen werden, zumindest als neutraler Zuschauer. David konnte den 1. Satz in der Verlängerung noch gewinnen, dann wurde Zahn wirklich einfach zu gut. Überragende Ballwechsel, ein wirklich tolles Spiel, zwei deutliche Satzgewinne für Zahn. Im Vierten wurde es nochmal spannend, bevor David letztendlich nach Verlängerung zum 1:3 gratulieren musste. Im abschließenden Spiel ging es für Dora als darum, zumindest das Unentschieden zu sichern. Glücklicherweise spielte er an diesem Tag wirklich gut und konnte, wenn die Sätze auch jeweils knapp waren, am Ende deutlich mit 3:0 gewinnen!

Wie bereits erwähnt, ist Endingen in dieser Aufstellung definitiv eine Macht. Mit dem **5 : 5** Unentschieden können wir aus meiner Sicht leben, sportlich geht das definitiv in Ordnung. Schade, dass es wie am Tag zuvor bereits bei der FT ausgerechnet gegen uns passiert, dass die Gegner die volle Kapelle ins Rennen schicken.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.

Zweite besiegt zuhause den Tabellenzweiten Merdingen

Roland Hahn berichtet

Erst eins, dann zwei, dann ohne drei und trotzdem zu viert, dann steht der Heimsieg vor der Tür. Am „unweihnachtlichen“ Samstag, den 14. März bestritt zuerst die erste Mannschaft (erst eins), dann wir (dann zwei) ein Heimspiel. Kurz vor Spielbeginn verabschiedete sich unsere übliche Nr. 3 (dann ohne drei). Trotzdem zu viert waren wir, weil Captain Timo Münch, der eigentlich sein auf dem Bau geschundenes Handgelenk schonen wollte, kurzerhand einsprang. Wer beim Mitrechnen den Überblick über seine Finger behalten hat, dem ist aufgefallen, dass wir mit Timo und ohne die Nr. 3 ja normalerweise trotzdem nur zu dritt wären. Dass die Rechnung dennoch aufging, haben wir Michel Mikolajew zu verdanken, der uns an diesem Abend von oben verstärkte. Vielen Dank Dir, Michel!

Jedenfalls konnten wir letztlich zu viert gegen Merdingen antreten: Michel Mikolajew, Roland Hahn, Timo Münch, Ariel Mirabelli.

In den Doppeln harmonisierte es gut und wir konnten beide für uns entscheiden - sehr wichtige Punkte, wie sich herausstellte. Denn im oberen Paarkreuz war nichts zu holen. Alle vier Einzel gingen an die Gegner, die wirklich gut in Form waren.



Zum Glück hatten wir ein überragendes zweites Paarkreuz, hier lief es genau umgekehrt. Ariel erkämpfte sich mit eiseren Nerven zwei Arbeitssiege, jeweils über 5 Sätze. Timo glänzte durch sein umfangreiches Wissen über den gegnerischen Spielstil und wie dieser zu knacken ist. Somit also 4 Punkte auf das blau-weiße Konto. Beim Rechnen mit 10 Fingern kommt man auf **6 : 4**. Am Ende des Abends bleibt ein Finger stehen - ein Gewinner: wir. Puh!



Damit klettern wir um einen Tabellen Platz nach oben, auf die 4. Nehmen wir. Insgesamt eine starke Leistung gegen den Tabellenzweiten!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.

9

Neunte siegt bei Tabellenführer Nimburg IV

Markus Zingel berichtet:

Am Dienstag, den 17. März traten wir in Nimburg an. Der Auftakt in den Doppeln verlief umkämpft. Beide Teams fanden schnell ins Spiel, und es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Im Doppel konnten sich Vladimir Faisullin und Anika Brutscher durchsetzen und sicherten einen wichtigen Punkt, während das Doppel aus Michael Berlin und Markus Zingel

sich in engen Sätzen geschlagen geben musste. Mit einem ausgeglichenen Start ging es in die Einzel. Dort nahm die Partie richtig Fahrt auf. In den ersten Einzeln lieferten sich beide Seiten intensive Duelle mit langen Ballwechseln und knappen Satzentscheidungen. Gleichzeitig blieb Nimburg hartnäckig und ließ sich nicht abschütteln, sodass sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen entwickelte. Beim Stand von 5:4 war die Spannung schließlich auf ihrem Höhepunkt und Markus Zingel musste im Schlussmatch die Entscheidung bringen. Am Ende stand ein hart erkämpfter **6 : 4**-Auswärtssieg gegen den Tabellenführer.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.

Dritte siegt bei TV Freiburg-St. Georgen

Tim Meier berichtet:

Am Dienstag, den 17. März gings im Schneckentempo über den Schneckengraben hin zur Halle am Vogelbach. Als Nachbar der Mooswaldgrundschule und der 5 Meter Luftlinie entfernten Sporthalle hätte ich längst nen Vogel bekommen und mein Haus auf Rollen 100 Meter weiter weg verlegt. Aber erstmal ein Haus in Freiburg haben; Erben oder zu teuer einkaufen; der Weg zum Eigenheim in der Region. Schneckentempo daher, da wir zu Fuß zum heutigen Spiel anreisten. Wir trafen uns beim Bierbrunnen im Mooswald, da Dora Sasmaz mit dem Frelø angeradelt kam und dann merkte, dass die nächste Abgabestation 15 Minuten weg ist. Auch ein Olli Preuhs kam zu Fuß, sodass wir im Entenmarsch loszogen. Soviel vorweg: Alle Entchen sind angekommen.



Das heutige Spiel gegen den TV war wieder Ersatz-geprägt, da Maurice Ditze in Lissabon die Mädchen verrückt macht und Rene Schaub einen Schnupfen bekam. Da dieser aber wirklich erkennbar erkältet war als er als Zuschauer in die Halle kam, konnte jeder Verdacht einer Vermeidung von Roland Singer verworfen werden. Gute Besserung! Olli ist spontan, sowie Dora geplant, eingesprungen. Ich möchte einen singenden Satz zitieren, der ganz bitter gegen den TV ausgegangen ist: "Wir begrüßen Euch heute ERSATZGESCHWÄCHT zum heutigen Punktspiel." Pah, dachten wir uns alle und haben dem sehr starken TV eine Abreibung verpasst.

Wir standen heute mit Dora, Yann, Tim und Olli parat. Die Gegner mit Kolbinger, Singer, Mehnert und Stärk. Wir spielten die Doppel mit Yann/Tim und Dora/Olli. Ich muss ein wenig detaillierter werden dieses Mal. Yann und Tim taten sich im 1. Satz schwer, da Stärk alles lang und sicher zurückgab 4:11. Andersherum aufgestellt hatten die beiden keine Chance 11:4. Da wir dann verstanden haben, dass es nicht die Noppe ist, die heute eher mau war, sondern die gute Ballablage auf der gegnerischen Tischhälfte wichtig ist, war es noch umkämpft, aber verdient mit 14:12 und 11:9 zum 3:1 gewonnen. Parallel spielte sich etwas Magisches ab. Dora's schnelle Rückhandretouren und Olli's unkonventionellen Aufschläge brachen den Gegner in Satz 1 mit 11:3. Danach reichte es für den TV nie ganz und so war es ganz unwirklich in den folgenden 3 Sätzen mit je 20 Punkten getan: 3:1 für unsere Jungs. Hinweis: Egal wer mit dem Kolbinger spielt im Doppel, hat eine krasse x:1 Bilanz. Jetzt eben x:2. Ganz großes Kino. Und hier versagte auf einmal bereits die erste Tonlage der Gastgeber, da zwei Spiele auf 6 benötigten sehr gewichtig ist.

Nun wird es wieder lockerer; versprochen. Die Einzelrunde. Yann Schreiber hat mit Kolbinger Systemtraining gemacht und jeder Ballwechsel hatte bestimmt mindestens 20 Kontakte. Entsprechend lang ging die Partie, aber 0:3 in Sätzen. Dora hat Singer nach dem 1. Satz an den Inhalator getrieben und diesen dann weggeklatscht. 11:4, 11:5, 8:11, 11:8. Noch eine Tonlage weniger. Olli spielte gegen Mehnert, der gar nicht so oft in der Saison spielte, aber dafür besonders schräg. Olli konnte diesen immer knapp aber konzentriert zum 3:1 bezwingen. Bei Tim war es schnell mit 3:0 gemacht. Eins hin, zwei im Sinn...5:1 im Gesamtableau. Unentschieden bereits geschafft. 2. Einzelrunde: Dora durfte auch zum Schlagabtausch ran, musste aber auch nach vielen schönen Bällen mit 0:3 dem jetzt dann 32:0 Kolbinger Tribut zollen. Der Gesang war zwischenzeitlich eintöniges Flüstern und Yann hat die GeloRevoice als Halstapletten alle leergegessen, sodass nach drei klaren Sätzen kein Piepsen mehr zu vernehmen war. 3:0 für Yann. Tim hat dann nach einer Führung im 1. Satz von 9:3 noch 10:12 verloren, und in Satz 2 und 3 hatte Mehnert, dann jeweils 6 tote Netzkontakte zum bitteren 0:3. Olli hatte

jedoch seinen Fokus behalten und den Abend zum **7 : 3** für uns und sich abgerundet. Tabellenplatz 3 ergattert.

Ich erinnere: : "Wir begrüßen Euch heute ERSATZGESCHWÄCHT zum heutigen Punktspiel."

PS: Alle durchatmen...ich habe im Rahmen der künstlerischen Freiheit ein wenig spitz und dramatisiert geschrieben. Alle haben sich lieb. Cheers

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.



Ferientraining 2026

Hallenwart Volker Löser informiert:

Hier mal eine Übersicht wann wir die Hallen bis einschließlich der Sommerferien neben unseren üblichen Trainingszeiten angemietet haben bzw. wann wegen verschiedener Anlässe kein Training stattfinden kann. Die Auflistung zeigt den aktuellen Stand am 13.03.2026. Sollten sich Änderungen ergeben wird die Liste entsprechend fortgeführt.

Aula Vigelius Schulen:

März

- Samstag 21.03. 12 Uhr bis 23 Uhr für Meisterschaftsspiel
- Montag 30.03. 17 Uhr bis 22 Uhr Osterferien

April

- Donnerstag 02.04. 19 Uhr bis 22 Uhr Osterferien
- Freitag 03.04. 17 Uhr bis 22 Uhr Osterferien
- Montag 06.04. 17 Uhr bis 22 Uhr Osterferien
- Donnerstag 09.04. 19 Uhr bis 22 Uhr Osterferien
- Freitag 10.04. 17 Uhr bis 22 Uhr Osterferien
- Samstag 18.04. 12 Uhr bis 23 Uhr für Meisterschaftsspiel

Mai

- Freitag 01.05. kein Training wegen Feiertag
- Donnerstag 14.05. kein Training wegen Feiertag
- Montag 25.05. 17 Uhr bis 22 Uhr Pfingstferien
- Donnerstag 28.05. kein Training wegen Grundreinigung
- Freitag 29.05. kein Training wegen Grundreinigung

Juni

- Montag 01.06. kein Training wegen Grundreinigung
- Donnerstag 04.06. kein Training wegen Grundreinigung
- Freitag 05.06. kein Training wegen Grundreinigung

Juli

- Freitag 17.07. kein Training wegen einer Schulveranstaltung
- Donnerstag 30.07. 19 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Freitag 31.07. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien

August

- Montag 03.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Donnerstag 06.08. 19 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Freitag 07.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Montag 10.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Donnerstag 13.08. 19 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Freitag 14.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Montag 17.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Donnerstag 20.08. 19 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Freitag 21.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Montag 24.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Donnerstag 27.08. 19 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Freitag 28.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Montag 31.08. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien

September

- Donnerstag 03.09. 19 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Freitag 10.09. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Montag 07.09. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Donnerstag 10.09. 19 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien
- Freitag 11.09. 17 Uhr bis 22 Uhr Sommerferien

Sepp Glaser Sporthalle:März

Dienstag 31.03. 19:30 Uhr bis 23 Uhr Osterferien

April

Dienstag 07.04. 19:30 Uhr bis 23 Uhr Osterferien

Dienstag 21.04. kein Training wegen schulischer Belegung

Dienstag 28.04. kein Training wegen schulischer Belegung

Mai

Dienstag 05.05. kein Training wegen schulischer Belegung

Dienstag 26.05. kein Training wegen Baumaßnahme

Juni

Dienstag 02.06. kein Training wegen Baumaßnahme

August

Dienstag 04.08. kein Training wegen Grundreinigung

Dienstag 11.08. kein Training wegen Grundreinigung

Dienstag 18.08. kein Training wegen Grundreinigung

Dienstag 25.08. 19:30 Uhr bis 23 Uhr Sommerferien

September

Dienstag 01.09. 19:30 Uhr bis 23 Uhr Sommerferien

Dienstag 08.09. 19:30 Uhr bis 23 Uhr Sommerferien

Viel Spaß beim Training!

Siebte siegt zuhause gegen AV Germ FR-St.Georgen V

Am Dienstag, den 17. März spielte die 7. Mannschaft mit Wladimir Katzelnik, Alexander Shadkhin, Rolf Schreiber und Kolja Orthner gegen die 5. Mannschaft des AV Germania Freiburg-St. Georgen. Heraussprang ein **7 : 3** Heimerfolg für die Blau-Weissen.

Die sieben blau-weissen Punkte holten das Doppel Katzelnik/Shadkhin sowie in den Einzeln 2 x Wladimir Katzelnik. Alexander Shadkhin sowie Rolf Schreiber.

Leider liegt aus der Mannschaft kein Spielbericht vor.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der click-TT-Seite.

**„Save the date“ - Wichtige Termine 2026**

Sonntag	15.03.2026	End-Rangliste Jugend 2025/26 in Emmendingen
Freitag - Sonntag	19.06.2026 21.06.2026	Gemeinsames Hüttenwochenende im Haus Bergfried am Belchen
Samstag – Sonntag	09.05.2026 10.05.2026	Turnier: Breisgaustars 2026 des TTSV Kenzingen



Spiele am Wochenende

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz:

Freitag, 20.03. 20:15 Uhr TTV Bahlingen IV - TTC Blau-Weiss Freiburg IX

Freitag, 20.03. 20:15 Uhr TTC Forchheim IV- TTC Blau-Weiss Freiburg IV

Samstag, 21.03. 14:00 Uhr TV Britzingen I - TTC Blau-Weiss Freiburg II

Samstag, 21.03. 18:00 Uhr TTC Blau-Weiss Freiburg I – TTC Wyhl

Samstag, 21.03. 18:30 Uhr TTC Bad Krozingen III - TTC Blau-Weiss Freiburg V

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg – wir freuen uns schon auf die Schmetterball-Berichte.

TTR -Werte aktuell - Stand 20.03.2026

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler*innen mit einer Spielberechtigung für den unseren Verein genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler*innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **92.611** Punkte, der bei **73** Spieler*innen einen Durchschnittswert von **1.269** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ	NAME		
1.	1.	Männel Patrick	1718 (1729)
2.	2.	Plankenhorn David	1683 (1682)
3.	3.	Yunkai Zhang	1671 (1671)
4.	4.	Reinecke Helmut	1665 (1665)
5.	5.	Theiss Georg	1617 (1617)
6.	7.	Sasmaz Dora Berker	1583 (1571)
7.	6.	Ditze Maurice	1582 (1582)
8.	9.	Schreiber Yann	1553 (1548)
9.	10.	Münch Timo	1538 (1526)
10.	8.	Mikolajew Michel	1537 (1550)
11.	11.	Breiholz Joram	1523 (1523)
12.	13.	Schaub Rene	1513 (1513)
13.	12.	Hahn Roland	1510 (1521)
14.	14.	Mirabelli Ariel	1504 (1488)
15.	15.	Riegger Lutz	1474 (1474)
16.	16.	Preuhs Oliver	1465 (1459)
17.	17.	Thoma Michael	1437 (1437)
18.	18.	Glück Volker	1436 (1436)
19.	18.	Meier Tim	1435 (1436)
20.	20.	Beck Felix	1418 (1418)
21.	21.	Mader Larissa	1412 (1412)
22.	25.	Vetter Dirk	1403 (1395)
23.	23.	Storch Frank	1401 (1401)
24.	22.	Décard Bernhard	1401 (1406)
25.	24.	Bauer Christoph	1399 (1399)
26.	26.	Gier Benjamin	1389 (1389)
	26.	Gracki Heike	1389 (1389)
28.	28.	Pasik Danylo	1386 (1386)
29.	30.	Sturm Britta	1382 (1382)
30.	29.	Wunsch Norbert	1377 (1384)
31.	31.	Mitterer Moritz	1359 (1359)
32.	32.	George Benedikt	1350 (1350)
33.	33.	Landerer Lukas	1339 (1339)
34.	34.	Spannenkrebs Moritz	1307 (1307)
35.	35.	Hoffmann Karl-Heinz	1301 (1301)
36.	36.	Beissert Judith	1291 (1291)
37.	37.	Strobel Frank	1290 (1290)
38.	38.	Oßwald Andreas	1277 (1277)
	38.	Dobler Michael	1277 (1277)
40.	40.	Schäfle Dorothee	1276 (1276)
41.	41.	Gašparovič Edin	1269 (1269)
42.	42.	Faisullin Vladimir	1252 (1261)
43.	43.	Kapteinat Rainer	1251 (1251)
44.	45.	Shadkhin Alexander	1244 (1238)
45.	44.	Schaum Maximilian	1242 (1242)
46.	47.	Katzelnik Wladimir	1232 (1225)
47.	46.	Zimmermann Julian	1231 (1231)

PLATZ	NAME	TTR	
48.	48.	Löser Volker	1174 (1174)
49.	49.	Cloos Ferdinand	1172 (1172)
50.	50.	Pottberg Uwe	1155 (1155)
51.	52.	Brutscher Anika	1150 (1132)
52.	51.	Landes Margarete	1143 (1143)
53.	54.	Puchtler Christine	1112 (1112)
54.	53.	Berlin Michael	1111 (1129)
55.	55.	Nahm Olaf	1097 (1097)
	55.	Jehle Klaus	1097 (1097)
	58.	Zingel Markus	1097 (1073)
58.	59.	Pielmaier Herbert	1064 (1064)
59.	60.	Gelzenleuchter Simon	1061 (1061)
60.	57.	Spätling Bari	1058 (1078)
61.	61.	Schreiber Rolf	1055 (1039)
62.	62.	Zäpfel Patrick	1023 (1023)
63.	63.	Krüger Heinz	1022 (1022)
64.	64.	Orthner Kolja	955 (955)
65.	66.	Adam Matthias	915 (915)
66.	65.	Futterer Joshua	900 (934)
67.	67.	Scherzinger Simon	852 (884)
68.	70.	Ferrlein Moriz	850 (850)
69.	69.	Pabst Samuel	831 (851)
70.	71.	Guba-Menzel Amelie	826 (826)
71.	68.	Atamar Han	820 (860)
72.	72.	Hillmann Marcus	769 (769)
73.	73.	Schönberger Jonte	713 (713)
76.	76.	Jäger Leonard	- (-)
	76.	Silko Tymur	- (-)
	76.	Strobel Noa	- (-)

Vielen Dank an unsere Unterstützenden



Badische Beamtenbank

[HIER](#) geht's zur BBBank



KNF Neuberger GmbH

[HIER](#) geht's zur KNF



Der nächste Schmetterball kommt am **Freitag, den 27. März 2026.**

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.



Gruß Michael Thoma
- Pressewart -
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg